

Welche Wohnviertel gibt es in Magdeburg?

Magdeburgs Viertel decken eine breite Palette von Wohnbedürfnissen ab, von urbanem Leben in Altbauten bis hin zu ruhigen Vororten mit Einfamilienhäusern.

Altstadt

Die Altstadt ist das historische Zentrum Magdeburgs. Hier finden sich viele Sehenswürdigkeiten wie der Magdeburger Dom, das Hundertwasserhaus (Grüne Zitadelle) und der Alte Markt. Wohnraum besteht häufig aus sanierten Altbauten und modernen Wohnungen.

Stadtfeld Ost und Stadtfeld West

Diese Viertel sind besonders bei Familien und jungen Leuten beliebt. Sie zeichnen sich durch grüne Alleen, eine gute Infrastruktur und viele Altbauwohnungen aus. Stadtfeld Ost gilt als etwas lebhafter, während Stadtfeld West ruhiger ist.

Sudenburg

Sudenburg ist ein lebendiges Viertel mit vielen Cafés, Bars und Geschäften. Es verbindet urbanes Flair mit einer guten Wohnqualität. Viele der Gebäude sind historische Altbauten, aber es gibt auch moderne Neubauten.

Cracau

Ein ruhiges Wohnviertel, das östlich der Elbe liegt. Cracau bietet viel Grün, Nähe zur Elbe und zur Rotehorninsel, einem beliebten Erholungsgebiet. Es gibt hier vor allem Einfamilienhäuser und neuere Wohnanlagen.

Reform

Reform ist ein typisches Wohngebiet aus der Nachkriegszeit mit vielen Mehrfamilienhäusern. Es bietet eine gute Infrastruktur und liegt südlich der Altstadt.

Neue Neustadt

Dieses Viertel ist nördlich des Zentrums gelegen und hat eine Mischung aus sanierten Altbauten und moderneren Gebäuden. Die Neue Neustadt bietet eine gute Anbindung an die Innenstadt.

Alte Neustadt

Hier befindet sich die Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg. Daher ist dieses Viertel bei Studierenden und jungen Menschen beliebt. Neben Altbauten gibt es viele neue Wohnanlagen.

Nordwest (Kannenstieg und Neustädter See)

Diese Wohnviertel bieten viel Wohnraum in Plattenbauten und sind besonders familienfreundlich. Der Neustädter See ist ein Naherholungsgebiet mit Freizeitmöglichkeiten.

Hopfengarten

Ein ruhiges Wohngebiet im Süden Magdeburgs, das vor allem aus Einfamilienhäusern besteht. Es ist besonders bei Familien beliebt.

Werder

Dieses Viertel liegt auf einer Elbinsel und ist besonders attraktiv durch seine Nähe zur Natur und zum Stadtpark Rotehorn. Es gibt viele hochwertige Wohnungen und eine ruhige Wohnatmosphäre.

Buckau

Ein aufstrebendes Viertel, das sich in den letzten Jahren stark entwickelt hat. Buckau ist für seine kulturelle Szene, alternativen Charme und die Nähe zur Elbe bekannt. Viele Altbauten wurden saniert.

Olvenstedt

Olvenstedt teilt sich in Alt-Olvenstedt, das dörflich geprägt ist, und Neu-Olvenstedt mit modernen Wohnsiedlungen. Es ist ein ruhiges Viertel mit viel Grün.

Lemsdorf

Ein kleines Viertel im Süden Magdeburgs, das vor allem durch Einfamilienhäuser geprägt ist. Es bietet eine ruhige Wohnlage und eine gute Anbindung.

Barleber See und Rothensee

Diese Viertel im Norden der Stadt sind durch viel Natur geprägt. Besonders der Barleber See ist ein beliebtes Naherholungsziel. Rothensee hat einen industriellen Hintergrund, bietet aber auch Wohnsiedlungen.

Irrtum und Änderungen vorbehalten. Stand: Herbst 2024